

WIR SIND STRALLEGG

Amtliche Mitteilung

Ausgabe 109, Oktober 2025



GESEGNET FÜR DEN EINSATZ

Ein Tag voller Freude, Gemeinschaft und Dankbarkeit

Wir suchen Verstärkung

Für unser Senioren-Tageszentrum suchen wir eine Reinigungskraft. Komm in unser tolles Reinigungsteam – bewirb dich jetzt!

Seite 6

Gemeinde-Informationsabend

Am Freitag, den 21. November 2025, findet um 19:00 Uhr im Gasthof Mosbacher der alljährliche Gemeinde-Informationsabend statt.

Seite 9

Neuer Unimog gesegnet

Am Erntedanksonntag, den 28. September, wurde unser neuer Feuerwehr-Unimog mit einem großen Fest offiziell übergeben und gesegnet.

Seite 26 - 27



Liebe Stralleggerinnen & Strallegger!



Herzlich willkommen zur Herbstausgabe unserer Gemeindezeitung! Ein schöner Sommer liegt hinter uns – mit gedeihlichem Wetter, einem lebendigen und vielfältigen Veranstaltungsprogramm, vielen guten Begegnungen und schönen Momenten. Erfolgreiche Schritte für unsere Gemeinde konnten wieder gesetzt werden; mit Dankbarkeit schaue ich auf diesen Sommer zurück.

Ein freudiges Ereignis – früher als geplant – war die Lieferung unseres neuen Feuerwehr-Unimog. Ein High-Tech-Gerät, das die größte Investition der Gemeinde im heurigen Jahr darstellt. Es bringt mehr Sicherheit für uns alle und ist eine echte Aufwertung. Die offizielle Übergabe und Segnung waren ein schönes Fest – die Finanzierung von über einer halben Million Euro ein gemeinsamer Kraftakt. Mein Dank gilt hier besonders dem Land für die große finanzielle Unterstützung, euch allen, die ihr so großzügig gespendet habt, und natürlich unserer engagierten Feuerwehr. Allzeit gute Fahrt, unfallfreie Einsätze – und viel Segen für unsere Feuerwehrkameradinnen und -kameraden und ihre unverzichtbare Arbeit!

Im September wurden im Zuge der Grader-Aktion 14 Kilometer geschotterte Zufahrtswege saniert. Die Firma

Kirchengast hat zur vollsten Zufriedenheit gearbeitet. Der unwetterfreie Sommer hat dabei geholfen, unser Straßen- und Wege-Budget zu schonen – das ist eine gute Nachricht für uns alle und ermöglicht noch kleinere Sanierungen im Dorf und in Außeregg.

Das wunderschöne Wetter, die stimmungsvolle Kulisse, die vielfältigen Aussteller und ein buntes Rahmenprogramm – gemeinsam mit den vielen begeisterten Besucherinnen und Besuchern – haben den Kraftspendekirtag im August zu einem echten Erlebnis gemacht. Es war ein Tag voller Energie, Lebensfreude und Gemeinschaft, der weit über die Grenzen hinaus ein kräftiges Zeichen aus dem Joglland und aus unserer Gemeinde gesendet hat. Ich habe unglaublich viele positive Rückmeldungen erhalten – ein großes Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben!

Die erste Septemberwoche war ganz den Blumen gewidmet – und sie war ein großer Erfolg! Unsere Gemeinde errang zum zehnten Mal in Folge die Höchstwertung beim Blumenschmuckbewerb und wurde mit der

„Flora in Platin“ geehrt. Eine mehr als verdiente Anerkennung für unsere Gitti Hainzl, die diese Auszeichnung mit ihrem Fleiß, ihrer Beständigkeit und Verlässlichkeit als große Stütze und gute Seele im Gemeindeteam ermöglicht hat. Danke, liebe Gitti, im Namen der ganzen Gemeinde!

Ein weiteres Highlight war der Blumenkorso, bei dem wir mit unserem wunderschönen Fotomotiv „#blütenverliebt“ in Vorau dabei waren. Das Motiv wurde sehr bewundert – eine tolle Werbung für unsere Gemeinde und ein gelungener Auftritt! Danke besonders für die Idee und Planung an Petra Mosbacher, an alle Blumensteckerinnen und alle Blumenspenderrinnen. Es ist schön zu sehen, wie viel Kreativität, Einsatz und Zusammenhalt in solchen Aktionen stecken.

Gut begleitet und unterstützt von der Abteilung 17 des Landes arbeiten wir im Rahmen von „Starke Zentren in der Steiermark“ an der Belebung unseres Ortskerns. Der Fokus liegt auf leerstehenden oder ungenutzten Gebäuden und Räumlichkeiten – egal ob öffentlich, gewerblich oder privat.



Ein zufriedenes Organisationsteam des erfolgreichen Kraftspendekirtags: v.l.n.r.: Hannah Heim, Michael Zink, Angela Narnhofer, Peter Reindl, Bgmⁱⁿ Anita Feiner, Martin Haubenwaller, Michellé Holzer, Thomas Hofer und Bgm. Stefan Hold



Mit dem Einstieg in dieses Projekt haben wir uns ein ambitioniertes Ziel gesetzt und einen Prozess gestartet, der Zeit, Geduld und auch Visionen braucht. Doch erste Erfolge gibt es bereits: Die Landjugend nutzt nun leerstehende Räume im Altbau des Kindergartens als Lager und Zentrale.

Am Ende des Sommers möchte ich auch Danke sagen an unsere Praktikantinnen und Praktikanten: Naomi Hausbauer, Michael und Katharina Dissauer, Lara Holzer und Lisa Kern – ihr wart im Sommer eine wertvolle Unterstützung für einen reibungslosen Gemeindebetrieb.

Aktuell suchen wir dringend Unterstützung für die Reinigung – konkret eine Mitarbeiterin für die Raumpflege im Tageszentrum und eventuell auch im Kindergarten. Es wäre ein krisensicherer Job und eine wertvolle Aufgabe in unserem mittlerweile siebenköpfigen Reinigungsteam. Wir legen großen Wert auf ein gutes Miteinander, wo man sich gegenseitig aushilft und unterstützt. Wenn du Interesse hast oder jemanden kennst – ich freue mich über Bewerbungen und stehe jederzeit gerne für ein Gespräch zur Verfügung.

Für den Herbst stehen noch wichtige

Projekte an: Im Zwieselgraben wird als Vorbereitung für mögliche zukünftige Trockenperioden eine Quelfassung errichtet. Für das Altstoffsammelzentrum und unsere Kläranlage wird eine PV-Anlage installiert.

Mit viel Motivation und Dankbarkeit für alles, was in diesem Jahr wieder gelungen ist, gehen wir nun gemeinsam in die goldene Jahreszeit!

Einen schönen Herbst wünscht euch eure Bürgermeisterin



Gemeinderatssitzung

Zusammenfassung der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 28.05.2025

- Verordnung zur Übertragung von Beschlussrechten an den Gemeindevorstand
- Verordnung gem. § 43 Abs. 2a GemO zur Übertragung von Zuständigkeiten an die Bürgermeisterin
- Übertragung von Zuständigkeiten an die Bürgermeisterin gem. § 43 Abs. 2b GemO

Zusammenfassung der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 03.07.2025

- Grundsatzbeschluss zur weiteren Teilnahme am Bedarfsverkehr Mikro-ÖV-System SAM ab 09.2026
- Beratung und Beschlussfassung über die Weiterführung des Glasfaserausbau
- Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Förderprojektes LED-Umstellung der Fluchtlichtanlage in der Joglandarena Strallegg
- Beratung und Beschlussfassung über die Vereinbarung/Richtlinien bzgl. Nachmittagsbetreuung im Kindergarten und in den Schulen
- Verlängerung des Pachtvertrages für Müllsammelplatz in Pacher auf GrstNr.: 556/2, KG: 68021
- Vergabe Tonanlage für Gemeinde, Senioren-Tageszentrum, Kindergarten und Schulen

Zusammenfassung der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 26.09.2025

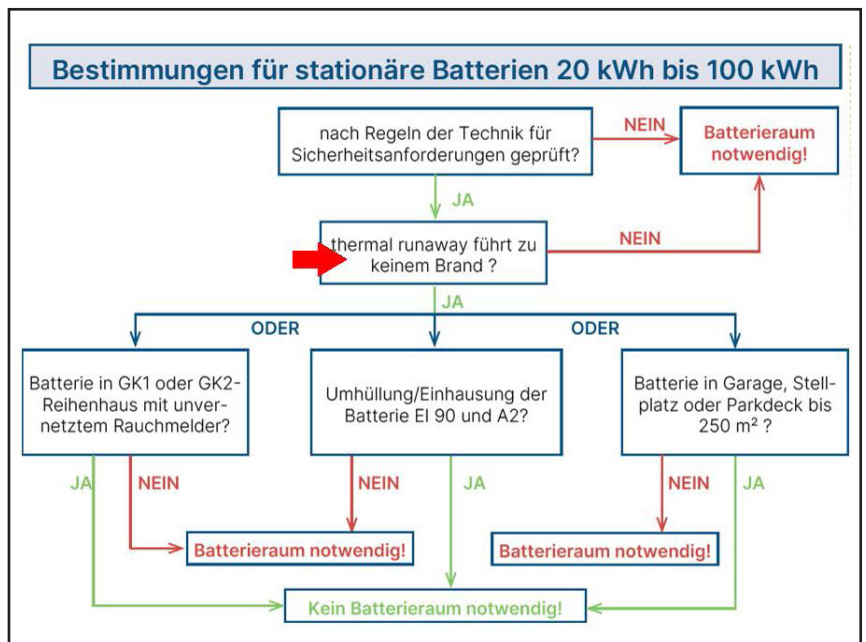
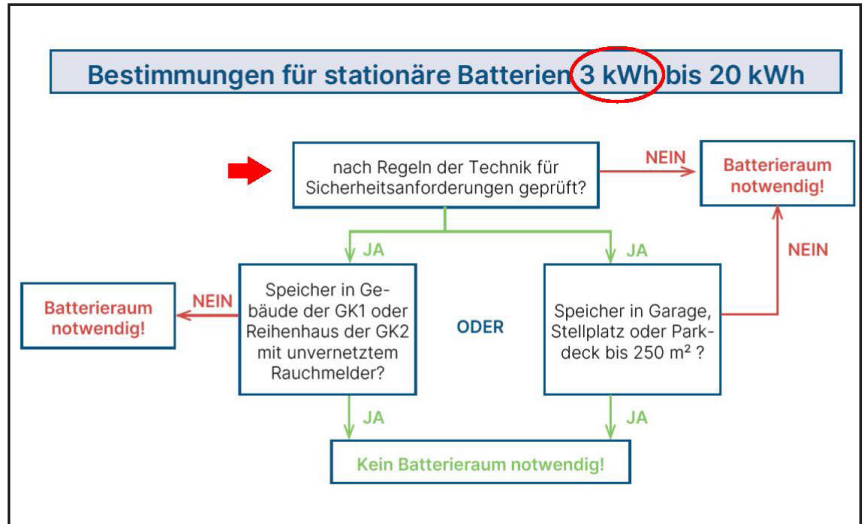
- Kaufvertrag Kerschenbauer/Posch, GrstNr: 294/12, KG: 68029, Dorfweise
- Kaufvertrag Monschein/Ebner, GrstNr: 294/31, KG: 68029, Dorfweise
- Vergabe PV Anlage für ASZ-Kläranlage an die Firma STEP GmbH, Gasen
- Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der neuen Gebühr für die Nutzung der Aufbahrungshalle
- Vereinbarung mit Landjugend Strallegg über Nutzung der Räumlichkeiten im Altbau Kindergarten
- Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen des ESV Strallegg bzgl. Sanierung Gebäude Asphaltbahn und Erneuerung Flutlicht
- Beauftragung an Raumplaner bzgl. Erweiterung Kerngebiet Ortszentrum
- Beratung und Beschlussfassung bzgl. Ankauf Raiffeisengebäudes, St 170
- Vergabe Quelfassung Albertquelle an Firma Kohl, Brunnenbau

Stromspeicher im Baurecht

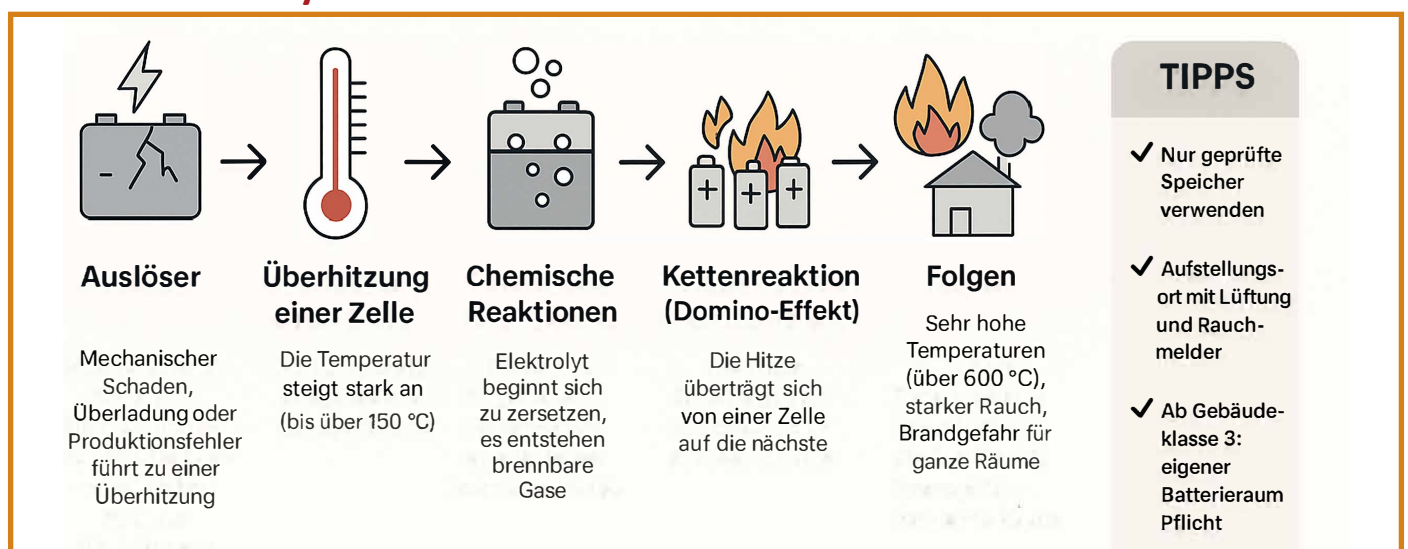
Immer mehr Haushalte und Betriebe setzen auf Stromspeicher, um die eigene Energie aus Photovoltaikanlagen optimal zu nutzen. Damit diese Speicher sicher betrieben werden können, gibt es klare Vorgaben, wann ein eigener Batterieraum erforderlich ist.

Grundsätzlich gilt: Bei stationären Batteriespeichern zwischen 3 und 20 kWh entscheidet der Standort sowie die Gebäudeklasse darüber, ob ein Batterieraum notwendig ist. In Wohngebäuden (z. B. Einfamilienhäusern oder Reihenhäusern der Gebäudeklassen 1 und 2) reicht ein geprüfter Speicher mit Rauchmelder aus – ein eigener Batterieraum ist in diesen Fällen nicht erforderlich. Anders verhält es sich bei größeren Gebäuden der Gebäudeklassen 3 bis 5: Hier ist ein Batterieraum Pflicht.

Besonders wichtig für unsere Region: In landwirtschaftlichen Gebäuden ab 400 m² Bruttogeschossfläche ist bereits ab einer Speicherkapazität von 3 kWh zwingend ein Batterieraum vorgeschrieben. Diese Regelung soll das Risiko von Brand- oder Rauchentwicklungen in großen Gebäuden minimieren und die Sicherheit für Menschen, Tiere und Sachwerte gewährleisten.



Thermal runaway – einfach erklärt





Gebäude- klasse (GK)	Beschreibung	Beispiele
GK 1	Freistehende Gebäude mit nicht mehr als drei oberirdischen Geschoßen, mit einem Fluchtniveau von nicht mehr als 7,00 m und insgesamt nicht mehr als 400 m ² Brutto-Grundfläche der oberirdischen Geschoße, bestehend aus nicht mehr als zwei Wohnungen oder einer Betriebseinheit.	Einfamilienhäuser, Doppelhaus- hälfte
GK 2	a) Gebäude mit nicht mehr als drei oberirdischen Geschoßen und mit einem Fluchtniveau von nicht mehr als 7,00 m von insgesamt nicht mehr als 400 m ² Brutto-Grundfläche der oberirdischen Geschoße, b) Reihenhäuser mit nicht mehr als drei oberirdischen Geschoßen und mit einem Fluchtniveau von nicht mehr als 7,00 m, bestehend aus Wohnungen bzw. Betriebseinheiten von jeweils nicht mehr als 400 m ² Brutto-Grundfläche der oberirdischen Geschoße, c) Freistehende, an mindestens drei Seiten auf eigenem Grund oder von Verkehrsflächen für die Brandbekämpfung von außen zugängliche Gebäude mit ausschließlicher Wohnnutzung mit nicht mehr als drei oberirdischen Geschoßen und mit einem Fluchtniveau von nicht mehr als 7,00 m von insgesamt nicht mehr als 800 m ² Brutto-Grundfläche der oberirdischen Geschoße.	Reihenhaus, Zweifamilien- haus
GK 3	Gebäude mit nicht mehr als drei oberirdischen Geschoßen und mit einem Fluchtniveau von nicht mehr als 7,00 m, die nicht in die Gebäudeklassen 1 oder 2 fallen.	Mehrfamilien- haus, Stallgebäude >400m ²
GK 4	a) Gebäude mit nicht mehr als vier oberirdischen Geschoßen und mit einem Fluchtniveau von nicht mehr als 11 m, bestehend aus mehreren Wohnungen bzw. mehreren Betriebseinheiten von jeweils nicht mehr als 400 m ² Nutzfläche der einzelnen Wohnungen bzw. Betriebseinheiten in den oberirdischen Geschoßen, b) Gebäude mit nicht mehr als vier oberirdischen Geschoßen und mit einem Fluchtniveau von nicht mehr als 11 m, bestehend aus einer Wohnung bzw. einer Betriebseinheit ohne Begrenzung der Brutto-Grundfläche der oberirdischen Geschoße.	Größere Wohnhäuser oder Gewerbe- bauten, Stallgebäude
GK 5	Gebäude mit einem Fluchtniveau von nicht mehr als 22 m, die nicht in die Gebäudeklassen 1, 2, 3 oder 4 fallen.	Hochhäuser, große Bürogebäude

Aus baurechtlicher Sicht sind Stromspeicher bis 20 kWh in jedem Fall meldepflichtig. Ab 20 kWh müssen Stromspeicher unabhängig vom Aufstellungsort im Rahmen eines Genehmigungsverfahrens nach § 20 Stmk.BauG bewilligt werden. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen im Bauamt sehr gerne zur Verfügung.



STELLENAUSSCHREIBUNG

**Gemeindemitarbeiter/in für die Raumpflege
im Senioren-Tageszentrum und Kindergarten
10-20 Wochenstunden, Dienstbeginn: ab sofort**

Anforderungsprofil:

- Verlässlichkeit
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Genauigkeit und selbstständiges Arbeiten
- Bereitschaft zu Urlaubs- und Krankenstandvertretung in allen
- Gemeindeeinrichtungen in der Raumpflege
- Freude und Interesse an der Mitarbeit im Gemeindebetrieb

Aufgabenbereich:

- Raumpflege im Senioren-Tageszentrum – wochentags flexibel am frühen Morgen (vor 7 Uhr) oder nach 16 Uhr
- Reinigungstätigkeiten im Kindergarten am Nachmittag
- Zusammenarbeit mit dem gesamten Reinigungsteam der Gemeinde
- Urlaubs- und Krankenstandvertretungen bei der Reinigung aller Einrichtungen der Gemeinde

Die Anstellung erfolgt nach dem Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz (Entlohnungsgruppe 5 / Stufe 1). Das monatliche Bruttomindestgehalt beträgt auf Teilzeitbasis (20 Wochenstunden) € 1.157,95. Bei einem Beschäftigungsausmaß von 10 bis 20 Wochenstunden erfolgt die Aliquotierung entsprechend dem tatsächlichen Stundenausmaß. Das angeführte Mindestgehalt erhöht sich gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige gesetzliche Entgeltbestandteile.

**Bitte übermitteln Sie Ihre Bewerbung inklusive Lebenslauf
sowie sämtlicher Schul- und Ausbildungsnachweise**

bis spätestens Freitag, den 17. Oktober 2025,
persönlich, per Post oder per E-Mail

an die Gemeinde Strallegg, 8192 Strallegg 100, info@strallegg.at.



Volksschule Strallegg



Im Schuljahr 2025/26 besuchen insgesamt 79 Kinder die Volksschule Strallegg. Das bewährte pädagogische Team bleibt weitgehend unverändert bestehen und sorgt mit Erfahrung und Engagement für einen gelungenen Start ins neue Schuljahr.

Bereits in den ersten Wochen wird in allen Klassen fleißig gelernt, geübt und geforscht. Die Kinder arbeiten mit viel Motivation an der Weiterentwicklung ihrer Kompetenzen – sei es im sprachlichen, mathematischen, kreativen oder sozialen Bereich.

Das Team der Volksschule Strallegg wünscht allen Schülerinnen und Schülern, den Eltern und Erziehungsberechtigten eine bunte, inspirierende Herbstzeit sowie ein erfolgreiches und freudvolles Schuljahr 2025/26.

Mit dem Schulbeginn am 8. September 2025 kehrten die Kinder der Volksschule Strallegg gut erholt und voller Energie aus den Sommerferien zurück.

Besonders aufregend war dieser Tag für die 22 Schülerinnen und Schüler der ersten Klasse, die ein

neues Kapitel ihres Bildungswegs aufschlugen und voller Neugier in ihren Schulalltag starteten. Die anfängliche Nervosität wich rasch der Neugier und Freude: Die neue Umgebung wurde erkundet, Ferienerlebnisse ausgetauscht und erste Lerninhalte bereits mit Begeisterung aufgenommen.

Vielen Dank

Wir danken unseren Ferialpraktikanten Lisa Kern, Naomi Hausbauer, Katharina Dissauer, Lara-Sophia Holzer und Michael Dissauer für ihre wertvolle Unterstützung in den Sommermonaten.



Herzlichen Glückwunsch

Einen ganz besonderen Anlass durfte unsere geschätzte Gemeinderätin und Leiterin des Tageszentrums, Frau Heidi Zink, feiern: ihren runden Geburtstag!

Das gesamte Team der Gemeinde Strallegg sowie des Senioren-Tageszentrums gratuliert von Herzen und wünscht ihr weiterhin Gesundheit, Glück und Erfolg.

Zu diesem Anlass sagen wir auch ein großes DANKESCHÖN für ihre so engagierte und umsichtige Leitung des Senioren-Tageszentrums. Wir freuen uns auf viele weitere Jahre der erfolgreichen und vertrauensvollen Zusammenarbeit!



WINTERDIENST – STREUSPLITT

Am Freitag, den 7. November 2025, von 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr, besteht die Möglichkeit, Streusplitt für den privaten Winterdienst kostenlos bei der Schotterrutsche der Gemeinde Strallegg abzuholen.

Weiters wird nochmals darauf hingewiesen, dass Hofzufahrtswege ausnahmslos nur dann geräumt werden, wenn von den Wegbesitzern Schneestangen aufgestellt wurden und die Hauptstrecke laut Einsatzplan geräumt ist. Es ist auch dafür zu sorgen, dass Stauden und Äste nicht in den Fahrbahnbereich hineinragen, um ein Räumen zu ermöglichen, ohne dass unsere Räumfahrzeuge beschädigt werden.

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe: **21. November 2025**

Erscheinungsdatum: Kalenderwoche 51

Berichte bitte an: zeitung@strallegg.at

Information: Gemeindeamt Strallegg Tel.: 03174/2022-12



Baumpflanz-Challenge



Im Rahmen der „Baumpflanz-Challenge“ wurden auch in unserer Gemeinde schon etliche Bäume gesponsert und gepflanzt.

Drei davon auf unserem neuen Kindertensspielplatz, wo sich alle über die zukünftigen Schattenspenden freuen. Die Gemeinde selbst wurde dort tätig, und ein Dank geht an das Kraftspendebüro sowie den Musikverein.

Auch im Schwimmbad wurde vom Tennisverein und vom Feitclub Pacher je ein fehlender Baum ersetzt. Jedenfalls sind das gute Taten, die uns und zukünftigen Generationen Freude bereiten werden.



Vorankündigung Gemeinde-Informationsabend

Freitag, den 21. November 2025
19:00 Uhr
Gasthof Mosbacher

AGRARFOLIENSAMMLUNG

Am Samstag, den 18. Oktober 2025, findet in der Zeit von
08:00 bis 09:00 Uhr die Agrarfoliensammlung
beim Landring Strallegg statt.

Die Übernahme ist ausschließlich sortiert in Agrarfolien-Sammelsäcken möglich!

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:
Gemeinde Strallegg, Strallegg 100, A - 8192 Strallegg, Tel.: 03174/2022, Email: info@strallegg.at
Satz und Layout: Bernadette Pfeiffer



Kraftspendekirtag

Ein gelungenes Fest für die ganze Familie



Tradition, feierliche Stimmung, Geselligkeit und Gemeinschaft konnte man beim großen Kraftspendekirtag in Strallegg genießen.

Die rund 2.500 - 3.000 Besucherinnen und Besucher erlebten ein buntes Fest in unserem schönen Ortszentrum, das ein hervorragendes Kirtagsgelände bot und dazu auch noch alle notwendigen Infrastrukturen bereitstellte.

Bei angenehmem Wetter wurde das 30-jährige Jubiläum der Kraftspendedörfer Joglland würdig und ausgiebig gefeiert. Die Kraftspen-

dedörfer Joglland wurden vor drei Jahrzehnten von Anton Doppler, dem damaligen Bürgermeister von St. Jakob im Walde und Gründungsobmann, sowie von unserem Altbürgermeister und Ehrenbürger Karl Feiner ins Leben gerufen.

Der Zusammenschluss von nunmehr elf Gemeinden hat das Joglland kulturell, touristisch und auch wirtschaftlich geprägt, und dieser gemeinsame Weg ist eine Erfolgsgeschichte geworden. Durch den gemeinsamen Auftritt der elf Gemeinden konnte das Joglland eine klare und unverwech-

selbare Positionierung erreichen. Die Planung, Organisation und Durchführung wurden gemeinsam vom Bauernbund, den Ortsbäuerinnen und der Landjugend, vom Kraftspendebüro und der Gemeinde Strallegg übernommen.

Mit Musik, Brauchtum und Kulinarik wurde den Besucherinnen und Besuchern ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm geboten. Highlights waren der Kinder- und Bürgermeisterbewerb sowie die musikalische Gestaltung durch die Musikkapelle Strallegg, Matthias Böhm auf der Steirischen Harmonika und die Strallegger Stubenmusi. Große Begeisterung lösten die schwungvollen Auftritte der Strallegger Schuhplattler aus, insbesondere die Plattler-Mädl's brachten mit ihren Show-Plattlern das Publikum zum Staunen.

Ein überaus gelungener Tag, der allen in bester Erinnerung bleiben wird. Danke an die vielen Besucherinnen und Besucher und an alle, die diesen Kirtag geplant, gestaltet und ermöglicht haben.



Gründungsaltbürgermeister Toni Doppler (St. Jakob) und Karl Feiner (Strallegg) mit Obmann Bgm. Stefan Hold (Waldbach-Mönichwald) und Bgmⁱⁿ Anita Feiner



Die Bürgermeister der Joglland-Gemeinden mit Landesrätin Simone Schmiedtbauer, Nationalratsabgeordnetem Manuel Pfeifer und GF Thomas Hofer



Bgm. a. D. Peter Kern, Landesrätin u. Obfrau d. Steir. Bauernbundes Simone Schmiedtbauer, Bgm. Anita Feiner, Bgm. Stefan Hold und Bgm. Herbert Berger



Die Bürgermeister der Joglland-Gemeinden nach dem lustigen Wettmelken



Die Schuhplattler-Mädls lösten mit ihren Show-Plattlern große Begeisterung aus.



Danke an die FF Strallegg für die Einweisung der Parkplätze.



Der Fotopoint wurde gerne genutzt, Ortsbäuerin Angela Narnhofer, Vizepräsidentin der LWK Maria Pein, Bgm. Anita Feiner und Kammerobmann Sepp Wumbauer



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Kinderbewerbs

DANKE an alle Mitwirkenden

Danke für die Organisation & sehr gute Zusammenarbeit

Michellé Holzer, Thomas Hofer & Engelbert Teichert (Kraftspendebüro)

Martin Haubenwaller, Peter Reindl & Bauernbund Strallegg

Angela Narnhofer & Ortsbäuerinnen

Hannah Heim, Michael Zink & LJ Strallegg

Gemeindeteam & Gemeindearbeiter

Danke an die Musikanten

Kapellmeister Günter Zechner & MV Strallegg

Thomas Zink & Schuhplattler-Kids/-Mädls/-Burschen

Matthias Böhm (Steirische Harmonika)

Strallegger Stubenmusi

Danke für die Parkplätze

ABI Vzbgm. Christoph Klastenegger & FF Strallegg

Fam. Mosbacher (vlg. Hansl im Dorf)

Fam. Doppelhofer Franz & Hermine

Fam. Schneeberger (vlg. Schulmeister)

Weitere Unterstützer

Franz Doppelhofer (Elektrik)
Franz Kern (Fotograf)

Alle Anrainer & Bewohner im Dorfzentrum

Pfarrhof & Pfarrer Mag. Roman Miesebrner

Albert Nikolaus

Albert Elisabeth

Fam. Felber Jörg & Josy

Fam. Rahm/Kurzmann



Blumenkorso 2025

Die Marktgemeinde Vorau war Austragungsort des 17. Blumenkorsos der Steirischen Blumenstraße.

Die neuen Blumenhoheiten – Prinzessin Tanja Kager aus St. Lorenzen, Blumenkönigin Sarah Milchrahm aus Vorau und Prinzessin Katharina Pessl aus St. Kathrein/Offenegg – wurden ge-

kürt und lösten somit unsere Blumenkönigin Elisa Hainzl ab.

Der Blumenkorso am Sonntag, 7. September, im wunderschönen Ambiente des Stiftes Vorau und der Urkraft-Arena, mit 15 teilnehmenden prachtvollen Motiven, wurde von mehreren tausend Besucherinnen und Besuchern zum wahren Publikumsmagneten. Der

Strallegger Blumenwagen, unser begehbarer „Fotopoint: #blütenverliebt“, wurde sehr bewundert und auch belagert und war sicherlich das beliebteste Fotomotiv.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten! Es ist wieder gelungen, Strallegg als lebens- und lebenswerte Blumenstraßengemeinde zu positionieren!



Erste Pose am Fotopoint! Viel Arbeit war auch die Vorbereitung des Unterbaus für das Motiv, super gemacht und großes Danke an unsere Gemeindearbeiter Michael und Martin!



Danke an Bettina Haubenwaller, Michaela Böhm und Sonja Doppelhofer



Blumenstecken ist eine sehr mühselige und genaue Arbeit. Mit Klammern, die aber nicht sichtbar sein sollen, werden die Blüten in XPS-Platten gesteckt.



Beim Blumenstecken: Maria Binder, Elisabeth Kandlbauer, Petra Mosbacher, Michaela Ebenbauer und Ingrid Kerschenbauer



Nach getaner Arbeit wurde sogleich der Fotopoint belagert: vorne Elisa und Petra Mosbacher, dahinter v.l. Sonja Doppelhofer, Anita Feiner, Michaela Böhm, Bettina Haubenwaller, Michaela Ebenbauer und Gerti Klatfenegger



Unsere Ortsbäuerin Angela Narnhofer und Petra Mosbacher...von der Idee zum fertigen Motiv!



Danke an Rosi Höller und Angela Narnhofer.



Am Abend vor dem Korso wurde eine Proberunde gedreht.



Unsere Bürgermeisterin Anita Feiner mit der Moderatorin Kathi Wenusch



Ein großes Dankeschön an unseren Taferlträger Daniel Gangl und unsere Blumen-Mädl's Kristin Ebenbauer, Magdalena und Pauline Hafock



Auch wenn es diesmal nicht für einen Stockerlplatz gereicht hat, war unser Fotopoint der Publikumsmagnet des Korsos und zog unzählige Blicke auf sich.



1. Preis: Kuh Lilly, Bauernbund Vorau



2. Preis: Schmetterling, Gemeinde Fischbach



3. Preis: Webstuhl, Gemeinde Wenigzell



Liebe Elisa! Vielen Dank, dass du die steirische Blumenstraße, unsere Region und Gemeinde zwei Jahre lang als Blumenkönigin vertreten hast.



Ein herzliches Dankeschön gilt Gemeinderat Franz Binder, der unseren Blumenwagen beim Korso mit seinem liebevoll gepflegten Massey-Ferguson 135 zuverlässig gezogen und zu einem echten Blickfang gemacht hat.



Viele Strallegger begleiteten den Blumenwagen beim Korso.



Blumenschmuckbewerb 2025

PLATIN für Strallegg



Es benötigt einen ganzen Nachmittag, um die Auszeichnungen an alle privaten Teilnehmer wie Häuser und Bauernhöfe, an alle Gewerbetreibenden wie Hotels, Gasthöfe und Buschenschenken sowie an alle Städte, Märkte und Gemeinden zu verleihen.

Ein herzlicher Dank gilt unserer Gitti und allen Beteiligten! Der Blumenschmuck ist Ausdruck der Wertschätzung für unsere wunderschöne Gemeinde, denn was man gerne mag, das schmückt man auch.



Beim 66. steirischen Blumenschmuckbewerb „Die Flora“ wurde Strallegg in diesem Jahr erneut mit der Höchstwertung von 5 Floras als „Schönstes Gebirgsdorf“ der Steiermark ausgezeichnet – und das bereits zum zehnten Mal, womit wir heuer mit Platin geehrt wurden!

den Ort ausgerichtet. In diesem Jahr fand sie in Vorau statt, am Donnerstag vor dem Blumenkorso, der am Wochenende folgte.

Die große Veranstaltung, bei der sich die gesamte Steiermark versammelt, wurde von Gartenexpertin Angelika Ertl moderiert.

Dies ist bereits der zehnte Sieg nach 2014, 2015, 2016, 2019, 2020 (goldene Flora), 2021, 2022, 2023 und 2024.

Wir freuen uns sehr. Solche Erfolge sind nur durch Menschen wie unsere Blumendame Gitti Hainzl möglich. Sie widmet sich täglich mit großem Einsatz und viel Fleiß unserem Blumenschmuck.

Die feierliche Schlussveranstaltung des Steirischen Blumenschmuckbewerbs wird jedes Jahr in einem anderen blühen-





Stöpselgruppe Strallegg

Nach unserer Sommerpause starten wir nun in ein neues Stöpseljahr!



Auch heuer hoffe ich wieder, dass unser Stöpseljahr so gut angenommen wird wie im letzten Jahr – darüber habe ich mich natürlich sehr gefreut. Es ist jedes Mal schön zu sehen, wie viel Freude die Kinder beim Singen, Basteln, Spielen und Jausnen haben und wie sie gemeinsam lachen, entdecken und Neues ausprobieren.



Wir werden wieder viele wunderbare gemeinsame Stunden verbringen: singen, basteln, spielen, Geschichten hören, kleine Abenteuer erleben und natür-



lich gemeinsam jausnen. Außerdem feiern wir Feste wie St. Martin, Nikolaus, Fasching, Ostern und viele andere kleine Höhepunkte, bei denen wir gemeinsam singen, tanzen und fröhliche Erinnerungen schaffen.

Alle Mamas, Papas, Omas und Opas sind herzlich eingeladen, mit ihrem „Stöpsel“ unsere Gruppe zu besuchen. Es ist immer eine Freude zu sehen, wie Groß und Klein gemeinsam Spaß haben und neue Freundschaften entstehen.

Unser 14-tägiges Treffen startet am Dienstag, 23. September 2025, von 9:00–11:00 Uhr im Pfarrhof. Wir freuen uns schon auf viele lachende Gesichter, spannende Bastelideen, fröhliche Lieder und natürlich jede Menge gute Laune.

Ich freue mich schon sehr auf ein weiteres tolles Jahr mit euch und bin gespannt auf all die schönen Momente, die wir gemeinsam erleben werden!



**Mit ganz lieben Grüßen
Daniela Pötz
Tel.: 0664/9742286**



Ferienbetreuung im Sommer



Betreut wurden die Kinder vom Team des Kindergartens Strallegg, unterstützt von den Praktikantinnen Lisa Kern, Naomi Hausbauer und Katharina Dissauer.

Auf dem Programm standen kreative Bastelprojekte,

Talente zu entfalten und Freundschaften zu vertiefen – eine rundum gelungene Ferienzeit für alle Beteiligten.



Die Ferienbetreuung bot auch in diesem Jahr wieder eine wertvolle Entlastung für die Eltern und abwechslungsreiche Ferientage für die Kinder.

sportliche Aktivitäten, Spaziergänge im Wald und viele weitere abwechslungsreiche Angebote. So hatten die Kinder die Möglichkeit, Neues auszuprobieren, ihre

Sie wurde an insgesamt sieben Wochen in den Sommerferien angeboten und konnte erstmals auch als Ganztagsbetreuung stattfinden. Das Mittagessen für die Ganztagskinder wurde frisch vom Gasthaus Mosbacher zubereitet und geliefert.





KINDERSOMMER



Das war der Strallegger

KINDER-
.. ——— ♡ ——— ..
SOMMER





Ein herzliches Dankeschön an:
Cornelia Filzmoser, Martina Eggerstorfer, Anna Maria Milchrahm, Sylvia und Karl Gschaider, das Rote-Kreuz Birkfeld, die FF-Strallegg, die Theatergruppe Strallegg, Fischzucht Kroisleitner, sowie das Team der Gemeinde Strallegg





Kindergarten Strallegg



Die Sommermonate brachten für viele Kinder heitere und unbeschwerte Ferientage im Kindergarten.

Bei strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen konnten sie nach Herzenslust spielen, lachen und Neues entdecken. Dabei sammelten sie wertvolle Naturerfahrungen, wurden beim

ges Lern- und Erlebnisangebot, das den Kindern Freude bereite- te und zugleich den Familienall- tag erleichterte. So entstanden nicht nur schöne Erinnerungen, sondern auch nachhaltige Impul- se für die Entwicklung der Kinder.

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren engagierten Praktikantinnen Lisa Kern, Katharina Dissauer und Naomi Hausbauer, die mit viel Einsatz und Einfühlungsvermögen zu einem gelungenen Sommer- programm beigetragen haben.



gemeinsamen Kochen und Backen aktiv und entfalteten ihre Krea- tivität in vielfältiger Weise. Mit Wasserrutsche und sportlicher Action in fantasievoll gestal- teten Bewegungslandschaften oder beim Herstellen von knusprigem Popcorn wurde aus der bloßen Freizeitgestaltung ein reichhalti-



Mit Beginn des neuen Kinder- gartenjahres dürfen wir nun 55 Kinder – 32 Mädchen und 23 Bu- ben – in unserer Einrichtung will- kommen heißen. Das diesjährige Jahresthema „Wasser – Quelle

des Lebens“ eröffnet den Kindern zahlreiche Erfahrungsräume und lädt zum Staunen, Experimentie- ren und Gestalten ein: vom Erfor- schen des Wasserkreislaufs über



das Beobachten unterschiedlicher Aggregatzustände bis hin zu ästhe- tischen Zugängen in Kunst und Mu- sik. Dabei werden sie nicht nur mit naturwissenschaftlichen Phäno- menen vertraut gemacht, sondern auch für den achtsamen Umgang mit einer lebenswichtigen Res- source sensibilisiert. Wasser wird so zum verbindenden Element zwischen Wissen, Erleben und verantwortungsvollem Handeln.



Besonders die neu aufgenomme- nen Kinder wagen derzeit ihre ersten Schritte in die Welt des Kindergartens. Eine individuell ab- gestimmte Eingewöhnungsphase



ermöglicht es ihnen, Vertrauen aufzubauen, erste Beziehungen zu knüpfen und Sicherheit im neuen Alltag zu gewinnen. Durch behutsame Begleitung entstehen positive Erfahrungen, die den Übergang von der Familie in die Bildungseinrichtung erleichtern. So wird der Kindergarten zu einem Ort, an dem Kinder Geborgenheit und Orientierung finden und zugleich ihre Selbstständigkeit und ihr Selbstvertrauen entwickeln können. Darüber hinaus ist unsere Einrichtung

ein wichtiger Bestandteil des lebendigen Gemeindelebens. Der Kindergarten ist nicht nur eine Bildungsstätte, sondern auch ein offener Begegnungsraum für Familien – ein Ort, an dem Gemeinschaft spürbar wird und die Unterstützung durch Vereine und die Gemeinde konkret erlebbar ist.

Besonders freuen wir uns über die neu gepflanzten Bäume – einen Ahorn, eine Sommerlinde und eine Magnolie –, die dank der „Baumpflanz-Challenge“ des Musikvereins Strallegg, des Jogllandbüros Kraftspendedörfer und der Gemeinde Strallegg unseren Garten bereichern. Sie stehen symbolisch für Wachstum, Verwurzelung und die Zukunft unserer Kinder und machen unseren Außenbereich noch einladender und grüner.

Der Kindergarten

Strallegg ist damit weit mehr als ein Ort der Betreuung: Er ist ein lebendiger Teil der Gemeinde, der Bildung, Gemeinschaft und Zusammenhalt fördert – und leistet so einen wertvollen Beitrag zum Miteinander in Strallegg.





Senioren-Tageszentrum Strallegg

Ein Sommer der Begegnungen



Die Seniorentagesstätte durfte sich in diesem Jahr über zahlreiche schöne Momente und tatkräftige Unterstützung freuen.

Ein besonderer Dank gilt der Mittelschule, deren Schüler und Lehrkräfte eine großzügige Spende sammelten. Mit diesem Beitrag werden neue Gemeinschaftsspiele angeschafft, die künftig für Abwechslung und Freude in den gemeinsamen Nachmittagen sorgen.

Tag der offenen Tür ein voller Erfolg

Der diesjährige Tag der offenen Tür war außergewöhnlich gut besucht. Viele Gäste nutzten die Gelegenheit zu angeregten Gesprächen, während die „Falkensteiner Musi“ mit ihren unterhaltsamen

Liedern zum Mitsingen einlud. Die fröhliche Stimmung und das große Interesse haben das Team der Seniorentagesstätte sehr gefreut.



Genuss aus Garten und Wald

Im Sommer konnten sich die Besucherinnen und Besucher an den Früchten aus Garten und Wald erfreuen. Fleißige Helfer sammelten Obst, Beeren und Kräuter, aus denen anschließend Marmeladen, Suppen und Kuchen hergestellt

wurden. Dafür gilt allen Sammlerinnen und Sammlern ein herzliches Dankeschön!



Bewegung, Natur und Erinnerungen

Beliebt sind die Spaziergänge im



Pfarrgarten, wo Pflanzen und Tiere bestaunt werden können und die Laube zum Verweilen einlädt.





Auch die Herstellung eigener Nudeln brachte nicht nur kulinarischen Genuss, sondern weckte viele Erinnerungen an frühere Zeiten. Spiele mit Bällen am Netz motivierten zu gemeinsamer Bewegung und brachten viel Spaß. Kulinarisch durfte eine selbst zubereitete Jause selbstverständlich nicht fehlen.



Die Praktikantinnen und Praktikanten verschiedener Schulen sowie die Ferialpraktikanten der Gemeinde bereicherten den Alltag und ermöglichten eine lebendige Vernetzung zwischen den Generationen. Das Team der Seniorentagesstätte bedankt sich herzlich für diesen wertvollen Einsatz. Außerdem möchte sich die Seniorentagesstätte ganz besonders bei allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken, die mit ihrer Zeit und ihrem Engagement das Leben in der Einrichtung bereichern.

Sommerfeeling pur am Dorfplatz



Bei herrlich blühenden Blumen genossen die Seniorinnen und Senioren sonnige Nachmittage am Dorfplatz. Ein besonderes Erlebnis war das Melken einer „ausgeborgten“ Kuh vom Kraftspendekirtag – eine Aufgabe, die unsere Seniorinnen und Senioren souverän meisterten.



Aufgabe, die unsere Seniorinnen und Senioren souverän meisterten.



Generationen verbinden

Die Praktikantinnen und Praktikanten verschiedener Schulen sowie die Ferialpraktikanten der Gemeinde bereicherten den Alltag und ermöglichten eine lebendige Vernetzung zwischen den Generationen. Das Team der Seniorentagesstätte bedankt sich herzlich für diesen wertvollen Einsatz. Außerdem möchte sich die Seniorentagesstätte ganz besonders bei allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken, die mit ihrer Zeit und ihrem Engagement das Leben in der Einrichtung bereichern.



sowie die Ferialpraktikanten der Gemeinde bereicherten den Alltag und ermöglichten eine lebendige Vernetzung zwischen den Generationen. Das Team der Seniorentagesstätte bedankt sich herzlich für diesen wertvollen Einsatz. Außerdem möchte sich die Seniorentagesstätte ganz besonders bei allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken, die mit ihrer Zeit und ihrem Engagement das Leben in der Einrichtung bereichern.

diesen wertvollen Einsatz. Außerdem möchte sich die Seniorentagesstätte ganz besonders bei allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken, die mit ihrer Zeit und ihrem Engagement das Leben in der Einrichtung bereichern.



gestätte ganz besonders bei allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken, die mit ihrer Zeit und ihrem Engagement das Leben in der Einrichtung bereichern.

Vorankündigung!

Am **Donnerstag, den 30. Oktober 2025, um 14 Uhr** ist die Firma Neuroth zu Gast, um eine Hörgeräteüberprüfung anzubieten.





HERZLICH WILLKOMMEN



Moritz

Eltern: Katrin & Stefan Klatfenegger



Oliver

Eltern: Carina & Patrick Arbesleitner



Hochzeit

Einer der schönsten Tage im Leben

Habt ihr in diesem Jahr geheiratet –
oder steht eure Hochzeit noch bevor?

Wir freuen uns sehr, wenn ihr diesen besonderen
Moment mit uns teilt!

Sendet uns euer schönstes Hochzeitsfoto –
alle Einsendungen werden in der Dezemberausgabe
unserer Gemeindezeitung veröffentlicht.

📷 Bitte schickt euer Foto an:
zeitung@strallegg.at



WIR NAHMEN

Abschied

VON

Zur lieben Erinnerung
an Herrn



Peter Hofbauer

* 26.06.1944
† 31.07.2025

Zur lieben Erinnerung
an Frau



Eva Saletu

* 30.05.1954
† 03.08.2025

Zur lieben Erinnerung
an Frau



Adelheid Friesenbichler

* 03.12.1937
† 26.08.2025

BEGRENZT IST DAS LEBEN, DOCH

unendlich

IST DIE ERINNERUNG.





Freiwillige Feuerwehr Strallegg



Feierliche Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges der Feuerwehr Strallegg.

Zwei festliche Anlässe machten Sonntag, den 28. September 2025, zu einem ganz besonderen Tag in Strallegg. Neben dem Erntedankfest fand beim Feuerwehrhaus Strallegg die feierliche Segnung des neuen Hilfeleistungsfahrzeuges 1 mit Lösch- und Bergeausrüstung statt. Das hochmoderne Fahrzeug, aufgebaut auf einem geländegängigen Unimog U327, ersetzt den bisherigen Unimog aus dem Jahr 1986, der fast vier Jahrzehnte lang treue Dienste leistete.

Mit dem neuen HLF 1-LB setzt die Feuerwehr Strallegg einen wichtigen Schritt in die Zukunft. Ausgestattet mit einem hydraulischen Rettungsgerät, einer Seilwinde, schwerem Atemschutz, einer modernen Tragkraftspritze und umfangreicher Zusatzausrüstung ist es bestens für Einsätze im Straßenverkehr, für Menschenrettungen im unwegsamen Gelände sowie für Brandeinsätze gerüstet. Das Einsatzfahrzeug mit einem Einsatzgewicht von rund 11,6 Tonnen wird von einem 272 PS starken Sech-

zylinder-Motor angetrieben und bietet Platz für neun Feuerwehrkameraden und -kameraden.

Die Finanzierung des Projektes war nur dank der konstruktiven Ausarbeitung eines Finanzierungskonzeptes zwischen der Gemeinde Strallegg, dem Land Steiermark, dem Landesfeuerwehrverband und der Feuerwehr Strallegg möglich. Neben dem Dank an die angeführten Institutionen für die Unterstützung dieses großen Vorhabens gebührt vor allem der Strallegger Bevölkerung eine besondere Wertschätzung, da sie mit ihrer großzügigen Spendenbereitschaft

einen wesentlichen finanziellen Beitrag zu diesem Fahrzeug geleistet hat. Zur Fahrzeugsegnung wurden zahlreiche Ehrengäste und Abordnungen aus der höheren Politik, der Feuerwehr, der Gemeinde, der Polizei und den Rettungsorganisationen sowie die Bevölkerung begrüßt. Während die Musikkapelle dankenswerterweise für einen würdigen Rahmen des Festaktes sorgte, segnete unser Herr Pfarrer Mag. Roman Mieseбner das neue Einsatzfahrzeug.

Ein besonders stimmungsvoller Höhepunkt war die Übernahme der Patenschaft durch die Volksschule Strallegg. Die Schülerinnen und Schüler gestalteten mit Liedern und Beiträgen den Festakt aktiv mit und erhielten als sichtbares Zeichen dieser Verbundenheit eine Ehrentafel. Damit wird deutlich, dass dieses Fahrzeug nicht nur technische Schlagkraft bedeutet, sondern auch ein Symbol für Gemeinschaft und Zusammenhalt ist.

Als Anerkennung für ihre stetige Unterstützung wurde Bürgermeisterin Anita Feiner die steirische Florianiplakette in Bronze verliehen. Mit Dankesworten und musikalischer Umrahmung fand der Festakt seinen feierlichen Abschluss, bevor alle Anwesenden noch zahlreiche gemütl-



Verleihung Florianiplakette: v.l.n.r.: BFR Willibald Wurzing, OBR Johann Maier-Paar, OBI Christoph Niederl, Bgmⁱⁿ Anita Feiner und ABI Christoph Klastenegger



Nassbewerb in St. Kathrein am Hauenstein

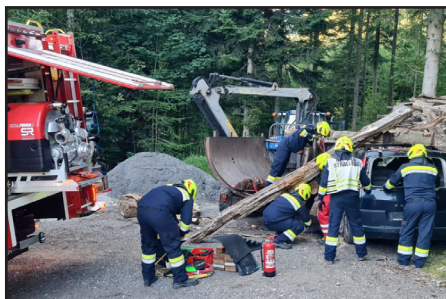
che Stunden beim Frühschoppen mit der Musikkapelle Strallegg und den Hafendorfern genießen konnten.

Zusätzlich zu den intensiven Schulungen mit dem neuen Einsatzfahrzeug und weiteren feuerwehrinternen Übungen beteiligten wir uns an zwei überörtlichen Übungen mit den Schwerpunkten Sanitätsdienst sowie

Menschenrettung und Absturzsicherung.



Die Teilnahme am Nassleistungsbe-
werb in St. Kathrein am Hauenstein
und der Feuerwehrrachmittag im
Rahmen des Stralleg-
ger Kindersommers
und des Joglland-Ferienpasses, bei dem
rund 50 Kinder sicht-
lich Spaß hatten, run-
deten den Sommer ab.



Um die Schlagkraft un-
serer Feuerwehr auch
in Zukunft zu erhalten,
würden wir uns sehr
über neue Mitglieder
freuen.

Daher laden wir herz-
lich zu einem Info-
abend am Freitag, den
24. Oktober 2025, um
19:00 Uhr ein.



Eine besondere Gratulation gilt LM d.
S. Mathias Almer und HFM Christoph
Weghofer, die nach intensiver Vorbe-
reitung die Kommandantenprüfung
erfolgreich absolvierten.



INFOABEND



**Wie werde ich Mitglied
der Feuerwehr Strallegg?**



**Fr., 24.10.2025 - 19:00 Uhr
im Feuerwehrhaus**

Bist du 13 Jahre oder älter?

Willst du anderen Menschen helfen?

Willst du Kameradschaft und Gemeinschaft erleben?

Willst du eine kostenlose Feuerwehrausbildung erhalten?

Dann komm zu unserem Infoabend!

Für weitere Fragen steht ABI Christoph Klastenegger
unter 0664 / 510 26 22 zur Verfügung!

Bei jugendlichen Interessenten können
gerne auch die Eltern am Infoabend teilnehmen!





Landjugend Strallegg

Landjugend Strallegg: Ein aktiver Sommer voller Gemeinschaft, Einsatz und Spaß.

Einsatz bei Fronleichnam



Ganz im Sinne der Tradition übernahmen wir auch heuer wieder das Tragen von Himmel und Laterne bei der Fronleichnamsprozession.

Sportlich am Start – Riesenwuzzler-Turnier



Im Juli war Teamgeist gefragt: Beim Riesenwuzzler-Turnier des USV Feitlc-lub Pacher waren wir wieder mit Begeisterung dabei. Mit viel Einsatz und guter Laune wurde gemeinsam gekämpft, gelacht und gefeiert.

70 Jahre Teichalmtreffen

Am 27. Juli 2025 fand das alljährliche Teichalmtreffen des Landjugend-Bezirks Weiz statt – und wir waren wieder mit vollem Elan dabei! Auch wenn



das Wetter dieses Jahr mit Regen und Wind nicht gerade auf unserer Seite war, ließen wir uns die Stimmung nicht verderben. Neben unserem tra-

ditionellen Einsatz in der Schnapsbar übernahmen wir heuer auch erstmals Verantwortung bei den Essenständen – unter anderem als Druckmanager, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Wie jedes Jahr war das Teichalmtreffen ein echtes Highlight – voller Spaß, Zusammenhalt und unvergesslicher Momente.



LJ-Ausflug nach Schladming

Anfang August ging es dann auf einen gemeinsamen Ausflug nach Schladming. Am ersten Tag stand eine Führung durch die Gösser Brauwelten auf dem Programm – inklusive spannen-





der Einblicke und Verkostung. Danach ging es sportlich weiter: Beim Mountaincart-Fahren auf der Hochwurz war Action pur angesagt. Zum krönenden Abschluss besuchten wir das Kuhli-Muhli-Fest in Weißenbach. Am letzten Tag wurde noch gemeinsam am Rittersberg gerodet – ein Ausflug, der sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Kraftspende-Kirtag

Am 24. August unterstützten wir den Kraftspende-Kirtag mit vollem Einsatz – ob beim Kellnern, beim Austragen der Speisen oder bei der Gestaltung des Kinderprogramms. Wir halfen dort, wo wir gebraucht wurden, und



freuten uns, Teil dieses besonderen Tages gewesen zu sein.

Strallegger Wies'n

Zum Monatsende im August hieß es wieder: „O'zapft is!“ – die Strallegger Wies'n lockte zahlreiche Besucher:innen an und sorgte für ausgelassene Stimmung und beste Unterhaltung. Getreu dem Motto „Gemeinsam schafft man mehr“ waren wir mit viel Einsatz und Freude dabei, um zum Erfolg des Festes beizutragen.



riazell. Begleitet von guter Laune und herrlicher Landschaft wurde die Wanderung zu einem besonderen Erlebnis. Es wurde viel gelacht, gescherzt und die gemeinsame Zeit genossen. Fit for Spirit 2025 war für uns ein voller Erfolg – ein Tag voller Gemeinschaft, Freude und schöner Erinnerungen. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!



Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die vorbeigeschaut, mitgefeiert und uns unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, die uns großzügig unter die Arme gegriffen haben.

Ebenso möchten wir uns bei Pro Sound und Ligist 3 für die musikalische Unterstützung bedanken.

Fit for Spirit 2025 – wir waren dabei!

Am Sonntag, dem 7. September, machten wir uns frühmorgens vom Niederalpl aus auf den Weg nach Ma-





Musikverein Strallegg

Aus Liebe zur Musik



Nach der Sommerpause ist vor dem Neujahrskonzert

Nach der Pool Party haben wir es im Sommer ein bisschen ruhiger angehen lassen. Eine Pause tut auch uns Musiker:innen gut – damit man danach wieder mit voller Energie durchstarten kann.

Ganz still war es aber nicht: Beim Frühschoppen des MV Heimatklang Puch und beim Kraftspendekirtag der Kraftspendedörfer Joglland waren wir mit Freude dabei und haben musikalisch mitgestaltet.

Doch nun ist es wieder so weit: Die Proben für unser Neujahrskonzert 2026 beginnen! Wir freuen uns riesig, gemeinsam an einem neuen, spannenden Programm zu arbeiten. Es erwartet euch wie immer ein bunter Mix – mal gefühlvoll, mal mitreißend, sicher aber nie langweilig.

Also: Der Sommer ist vorbei, die Instrumente sind geölt, die Noten sortiert – wir sind bereit. Und wir hoffen, ihr seid es auch – wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen beim nächsten Konzert!

Ein Baum für Strallegger Kinder

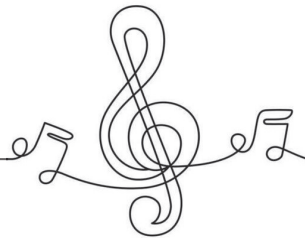
Wir wurden für die Baumpflanz-Challenge nominiert – und haben natürlich nicht lange überlegt: Wenn wir mitmachen, dann g'scheit! Anstatt irgendwo still und leise ein Bäumchen zu setzen, wollten wir etwas tun, das bleibt und Freude macht. Deshalb haben wir einen Baum für den neuen Kindergarten in Strallegg gesponsert.

Wir hoffen, dass das kleine Bäumchen gut anwächst – und den Kindern viele schöne Momente im Schatten seiner Blätter schenkt.





Kraftspendekirtag



Frühschoppen Musikverein Heimatklang Puch



Alle Fotos & Infos gibt's unter...

www.mv-strallegg.at



 @musikverein.strallegg

 @musikverein.strallegg

 @mvstrallegg



ROAD CREW Strallegg

Krampustreiben und Kabarett-Highlight mit der ROAD CREW Strallegg

Nach dem erfolgreichen 4/4-Dorf-fest 2025, das gemeinsam mit dem Inklusionsteam Joglland und den Pacherer Freizeitfreunden gefeiert wurde, bereitet sich die ROAD CREW Strallegg bereits auf die nächsten Höhepunkte vor. Das Team bleibt seinem Motto treu, Tradition, Brauchtum und Kultur für Jung und Alt zu verbinden.

Am 29. November 2025 steht wieder das traditionelle Krampus-treiben am Strallegger Dorfplatz auf dem Programm. Der Nikolaus verteilt kleine Geschenke an die Kinder, während die Krampus-se besonders den Mutigen das Fürchten lehren – ein stimmungsvolles Spektakel, das jedes Jahr zahlreiche Besucher:innen anzieht und die Vorweihnachtszeit auf besondere Weise einläutet.

Ein kulturelles Highlight folgt im Frühjahr: Am 13. März 2026 gastiert Markus Hirtler alias „Ermi-Oma“ mit seinem neuen Programm „HEIMSUCHUNG“ in der Mehrzweckhalle Strallegg. Ermi-Oma ist unzufrieden und begibt sich auf die Suche nach einem neuen Heim. Dabei werden Fragen rund um Gütesiegel, Pflegequalität und Lebenswürde auf humorvolle, aber nachdenkliche Weise thematisiert. Wer schon einmal den einzigartigen Humor von Ermi-Oma erlebt hat, weiß, dass Lachtränen und Nachdenklichkeit hier nah beieinander liegen. Markus Hirtler schöpft in seiner

Rolle aus über 20 Jahren Erfahrung in Pflege und Sozialmanagement. Mit seiner preisgekrönten Kabarettfigur gibt er jenen Menschen eine Stimme, die in unserer „Altersentsorgungsgesellschaft“ oft nicht gehört werden – humorvoll, einfühlsam und facettenreich. Seine Darstellung sorgt dafür, dass das Publikum nicht nur lacht, sondern auch einen anderen Blick auf das Thema Pflege

und Menschlichkeit bekommt. Karten sind ab sofort erhältlich – online bei oeticket, am Gemeindeamt Strallegg und in Trafiken.

Termine

29. November 2025: Strallegger Advent mit traditionellem Krampustreiben
13. März 2026: Kabarettabend mit Ermi-Oma in der Mehrzweckhalle Strallegg

Die ROAD CREW Strallegg präsentiert

Ermi-Oma

HEIMSUCHUNG

KABARETT
VON MARKUS HIRTLER
www.ermi-oma.at

13. März 2026

Mehrzweckhalle Strallegg

Beginn: 19:30 Uhr
Einlass: 18:30 Uhr

Karten auf oeticket, am Gemeindeamt Strallegg und in Trafiken erhältlich.



Theatergruppe Strallegg



Sonne, Strand & Spaß – Unsere Sommersport-Turniere

Die Theatergruppe Strallegg war auch heuer wieder erfolgreich bei diversen Sommersport-Turnieren vertreten. Wir gratulieren dem UBV Strallegg (Beachvolleyball) und dem FC Oberes Feistritztal (Boccia) zu den gelungenen Veranstaltungen!



Kindertheater-Sommertournee

Unsere erste Station führte uns heuer nach St. Margarethen an der Raab. Dort präsentierte die Theatergruppe eine frei



interpretierte, humorvolle Version von „Hänsel und Gretel“.



Die zweite Aufführung fand beim traditionellen Dorfplatztheater in Strallegg statt. Bei strahlendem Sonnenschein führten wir ein modernes Arrangement von



„Schneewittchen und die 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 55, 99 Zwerge“ auf. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer*innen – insbesondere an Birgit Zottler für die großartige Organisation – und natürlich an unsere kleinen und großen Theaterstars!



„Der Cäsar und die Beautyfarm“

Unser diesjähriges Theaterstück ist eine Komödie in vier Akten von Andreas Holzmann. Während wir dem Stück noch den letzten Schliff geben, könnt ihr euch die Aufführungstermine schon vormerken:



Kartenvorverkauf gibt es ab sofort unter:

<https://shop.eventjet.at/tg-strallegg> oder beim GH Mosbacher in Strallegg sowie an der Abendkasse.

Wir freuen uns auf euer Kommen!



Seniorenbund Strallegg



Wallfahrt ins Burgenland

Unsere heurige Wallfahrt führte uns zum Wallfahrtsort Ollersdorf im Burgenland. Die Marienverehrung dort geht auf eine Quelle zurück, an der eine Marienstatue auftauchte. Später wurde an die-

am 15. August besuchen zahlreiche Pilger den Ort, um Wasser aus der Quelle zu entnehmen.

Nach einem ausführlichen Bericht über die Entstehungsgeschichte feierten wir in der Wallfahrtskirche die Heilige Messe, zelebriert von Pfarrer Mag. Johann Mosbacher. Die Fotos zeigen unsere Wallfahrergruppe an der Quelle und in der Kirche.



ser Stelle eine Kapelle errichtet. Nach radiästhetischen Befunden gilt das Wasser als rechtsdrehend und heilend. Besonders

Nach dem Mittagessen im Vital-Hotel Ollersdorf besuchten wir die Firma Bischof-Nudeln zu einer interessanten Betriebsführung. Auf der Heimfahrt ließen wir den Tag gemütlich in einer Buschenschank ausklingen.



Vatertagsausflug bei der Firma Horn

Vatertagsausflug

Der Vatertagsausflug erfreut sich jedes Jahr großer Beliebtheit, da meist ein Besuch eines regionalen Unternehmens auf dem Programm steht. Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Gasthof Knollmühle stand heuer die Firma Horn GmbH in Ratten auf dem Programm. Das Unternehmen gilt als einer der modernsten Metallbetriebe Österreichs. Besonders beeindruckend waren die innovative Technologie und die erfolgreiche Ausbildung von Lehrlingen. Rund 100 Mitarbeiter sind hier beschäftigt, was für die Region von großer Bedeutung ist. Die Besucher dankten Geschäftsführer Ing. Markus Horn für die interessante Führung und die freundliche Aufnahme.

Erfolgreiche Sportlerinnen

Unsere Keglerinnen Maria Kern, Gerti Doppelhofer, Luise Friesenbicher und Gisela Reitbauer errangen bei der Bezirksmeisterschaft in Fladnitz an der Teichalm den Sieg. In der Einzelwertung belegte Gerti Doppelhofer den 1. Platz, Gisela Reitbauer den 2. Platz.

Der Seniorenbund gratuliert herzlich!





Eisschützen Strallegg

Sanierung und Zubau Asphaltbahn erfolgreich umgesetzt



Beim ESV Strallegg wurde in den letzten Monaten Großes geleistet.

Zahlreiche fleißige Helferinnen und Helfer packten mit an, sodass umfassende Sanierungs- und Bauarbeiten erfolgreich umgesetzt werden konnten.



Folgende Arbeiten wurden durchgeführt:

- Abbruch des alten Vereinshauses
- Zubau mit Betonfundamenten und Bodenplatte

- Errichtung einer Holzriegelkonstruktion
- neues Dach sowie Sandwichpaneele über die gesamte Halle
- neue Küche
- komplette Neueinrichtung des neuen Vereinsraums



Dank dieser enormen Gemeinschaftsleistung erstrahlt die Anlage nun in neuem Glanz und bietet optimale Bedingungen für sportliche Aktivitäten und geselliges Beisammensein. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die mit viel Zeit, Kraft und Engagement an diesem Projekt mitgewirkt haben!



Stockschießzeiten auf der Asphaltbahn beim ESV Strallegg

- **Dienstag** ab 18:00 Uhr
- **Freitag** ab 18:00 Uhr

Alle Interessierten – ob erfahrene Stockschießzinnen und Stockschießzen oder Neueinsteiger – sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und dabei zu sein!



Inklusionsteam Joglland



Zum 5. Mal fand im Gelände der Firma Holz Posch ein Special Olympics Radrennen nach den Regeln und gefördert von Special Olympics Österreich statt. 28 Teilnehmer:innen aus 3 Bundesländern nahmen daran teil.

Bei schönem Wetter und optimalen Bedingungen konnten sich die Sportler:innen in den Distanzen 500 m, 2 km, 5 km und 10 km in ihren Gruppen messen. Die Zuschauer:innen konnten spannende Rennen sehen, bei denen jede:r sein Bestes gab – egal ob auf 3 Rädern, Mountainbike oder Rennrad!

Das 10-km-Rennen mit 20 Runden war für alle Sportler:innen eine große Herausforderung und verlangte Konzentration, Fitness und Durchhaltevermögen bis zum Schluss. Besonders freut es uns, dass David Zottler österreichischer Meister im 5-km-Rennen geworden ist! Herzlichen Glückwunsch!

Bei der Siegerehrung konnten wir Vizebürgermeister von Strallegg

Christoph Klastenegger, Thomas Gruber, Sportdirektor Special Olympics Österreich, Reinhard Lux, Geschäftsführer Special Olympics Steiermark, und den Hausherren Gregor Posch begrüßen.

Großer Dank gilt Gregor Posch und seiner Familie für die Bereitstellung des Trainingsgeländes für das Inklusionsteam



Joglland und auch für die Bereitstellung des Bewerbungsgeländes.

Bei dieser Veranstaltung zeichnet sich das Inklusionsteam Joglland als toller Veranstalter und Teamplayer aus! Danke an alle, die diese Veranstaltung besucht und unterstützt haben!

Die Ergebnisliste findet man auf der Homepage von Special Olympics Österreich.







Fußballakademie

Nachwuchsarbeit mit neuem Schwung



Mit dem Ende des Akademiejahres im Juni hieß es Abschied nehmen: Gleich fünf unserer Spieler – Tobias Feiner, Maximilian Gößlbauer, Martin Leitenbauer, Jan Reitbauer und Jonas Rinderhofer – haben ihre Zeit in der Akademie erfolgreich beendet. Wir wünschen den Jungs alles Gute für ihre sportliche, so wie auch für ihre persönliche Zukunft.

Doch wo Türen zugehen, öffnen sich bekanntlich auch Neue. Neben jungen Talenten, die sich heuer neu in der Fußballakademie eingeschrieben haben, dürfen wir auch im Trainerteam mehrere Neuzugänge begrüßen. Besonders erfreulich ist, dass gleich fünf Spieler des FC Oberes Feistritztal künftig ihr Wissen und ihre Erfahrung an unsere Jungs weitergeben werden. Das neue Betreuerteam der Fußballakademie ist klar struk-

turiert: Für die Vorakademie sind Felix Narnhofer, Martin Brandtner und Gernot Schwarz verantwortlich. In der Akademie selbst kümmern sich Samuel Krapfenbauer, Lukas Hirner und Johannes Töglhofer um die Ausbildung der Spieler. Außerdem verstärkt mit Jakob Ifkowitsch ein Torwarttrainer das Team, während Philipp Lembäcker als Individualtrainer gezielt an der Weiterentwicklung einzelner Fähigkeiten arbeitet.

Durch diese Aufstellung soll sichergestellt werden, dass jeder Spieler – vom Feldspieler bis zum Tormann – die bestmögliche Förderung erhält. Besonders die individuelle Betreuung stellt einen wichtigen Baustein dar, um Talente gezielt zu fördern und langfristig aufzubauen. Auch im organisatorischen Bereich gibt es eine Neuerung: Samuel Krapfenbauer

übernimmt zusätzlich zu seiner Trainertätigkeit die Funktion des sportlichen Leiters der Fußballakademie.

Mit frischem Schwung, neuen Trainern und motivierten Nachwuchsspielern blickt die Fußballakademie optimistisch in die kommende Saison – und wir freuen uns schon jetzt darauf zu sehen, welche Entwicklung unsere Jungs im nächsten Jahr nehmen werden.





FC-Oberes Feistritztal

Jogllandarena erstrahlt im neuen Licht



In der Jogllandarena Strallegg wurde die bestehende Flutlichtanlage erfolgreich auf moderne LED-Technologie umgerüstet.

Damit verfügt die Sportstätte nun über eine zeitgemäße Beleuchtung, die nicht nur für eine bessere Ausleuchtung des Spielfeldes sorgt, sondern auch im laufenden Betrieb deutliche Vorteile bringt. Durch die neue Technik wird der Stromverbrauch um rund 40 Prozent gesenkt.

Die Umsetzung dieses Projekts war nur dank starker Unterstützung möglich: Bund, Land Steiermark, die Sportunion Steiermark und der Steirische Fußballverband haben die Kosten zur Gänze übernommen. Dadurch konnte die Modernisierung ohne zusätzliche Belastung für die Gemeinde Strallegg realisiert werden.

Der FC Oberes Feistritztal bedankt sich herzlich bei allen Förderstellen für die finanzielle Hilfe. Mit der verbesserten Infrastruktur profitieren nicht nur die Kampfmannschaften, sondern auch die zahlreichen Nachwuchsspielerinnen und -spieler, die nun optimale Bedingungen für Training und Matches vorfinden.

Das erste Spiel unter dem neuen Flutlicht wurde bereits gegen Vorau absolviert. Als nächstes empfängt der FC Oberes Feistritztal am Dienstag, dem 07. Oktober, die Gäste aus St. Ruprecht an der Raab. Anpfiff ist um 19:00 Uhr

– eine gute Gelegenheit für alle Fußballbegeisterten, die neue Beleuchtung bei einem spannenden Spiel live mitzuerleben.

Mit dieser Investition in moderne Infrastruktur ist ein weiterer Schritt gesetzt, um die Jogllandarena als Sportstätte für die gesamte Region attraktiv und zukunftssicher zu machen.

Abseits des Fußballplatzes steht ein wahres Veranstaltungshighlight vor der Tür. Am 16. Oktober 2025 kommt Gernot Kulis mit seinem neuen Programm „ICH KANN NICHT ANDERS“ in die Peter Rossegger Halle nach Birkfeld. Beginn ist um 20:00 Uhr. Restkarten sind noch in der Papierrecke Heschl, im Gemeindeamt Strallegg sowie auf Öticket erhältlich.



GERNOT

ICH KANN NICHT ANDERS!

KULIS

SOLO COMEDY LIVE

AB FEBRUAR 2025



Regionalentwicklung Oststeiermark



Kostenlose Ausflüge für oststeirische Volksschulkinder

Dank einer einzigartigen Kooperation zwischen der Regionalentwicklung Oststeiermark und der GenussCard Steiermark können Volksschulkinder mit ihrer Klasse rund 60 Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten in der Region kostenlos besuchen.

Die Schulen erhalten Zugang zu dieser Bildungsinitiative, indem sie sich die pädagogische Materialkiste zum „Wimmelbuch Oststeiermark“ im Rahmen einer Fortbildung an der Pädagogischen Hochschule holen. Die Materialkiste enthält knapp 50 Karteikarten zu 8 verschiedenen Lernkate-

gorien und macht den Unterricht mit spannenden Arbeitsaufträgen lebendig.

„Die vielen oststeirischen Schätze und Ausflugsziele können auf diese Weise unkompliziert und bei freiem Eintritt besucht werden“, freut sich Mag.a Daniela Adler, Geschäftsführerin der Regionalentwicklung Oststeiermark. „Bildung, Erlebnis und regionale Verbundenheit werden schon von klein auf gefördert.“

Die Initiative zeigt bereits Erfolg: Schulen nutzen die Möglichkeit, theoretische Inhalte direkt mit lebendigen Praxiserfahrungen zu verknüpfen. Gleichzeitig stärkt das Projekt die Zukunftsfähigkeit der

Region, da Kinder früh verstehen lernen, dass die Oststeiermark ein guter Ort zum Leben, Arbeiten und Genießen ist.

„Kooperationen wie diese sind ein echter Trumpf für alle Beteiligten. Sie holen die Vielfalt der steirischen Regionen und ihre Schätze vor den Vorhang – und vor allem machen sie richtig Freude!“, zieht Susanna Fritz, Geschäftsführerin der GenussCard GmbH positive Bilanz.

Kontakt & weitere Informationen:
Claudia Faustmann-Kerschbaumer
Tel.: 0676/78 400 88
Mail: faustmann@oststeiermark.at



Bildungsmessen in der Oststeiermark

**Neugierig,
aber noch
planlos?**

Die vielen Bildungsmessen in der Region sind der ideale Ort um sich zu orientieren, zu informieren und unkompliziert Fragen zu stellen. Schulen, Lehrbetriebe, Beratungs- und Infostände präsentieren an einem Ort vielfältige Möglichkeiten rund um Karriere, Beruf und Ausbildung. Für alle, die herausfinden möchten, was sie werden wollen – und können.

#meine Zukunft Oststeiermark



Rotes Kreuz Birkfeld



Gemeinsame Übung mit dem Rettungshundverband Österreich (RHVÖ) und der Freiwilligen Feuerwehr Strallegg.

Am Samstag, dem 21. Juni 2025, fand gemeinsam mit dem Rettungshundverband Österreich (RHVÖ), der Feuerwehr Strallegg sowie der Polizei Birkfeld eine Einsatzübung statt. Die Übungsannahme: Eine Mutter mit zwei Kindern wurde im unwegsamen Waldgebiet in Strallegg vermisst. Erschwerend kam hinzu, dass sich während des Einsatzes - zum Glück natürlich nur als Übungsannahme

- eine Suchhundeführerin verletzte. Insgesamt waren über 50 Einsatzkräfte im Einsatz – darunter das Rote Kreuz mit zwei Rettungswagen, einem Kommando-Fahrzeug und acht Mitarbeitenden. Die Feuerwehr stellte 41 Kräfte und unterstützte unter anderem mit einer Drohne. Der RHVÖ war mit sieben HundeführerInnen und vier Suchhunden vertreten. Im Zuge der sehr gelungenen Übung konnten von Seiten aller teilnehmenden Einsatzkräfte erneut viele wertvolle Erfahrungen gesammelt werden, insbesondere auch in Bezug auf die Zusammenarbeit mit den „vierbeinigen Kameraden“ des Rettungshundverbandes!

Fotoquelle honorarfrei (© Rotes Kreuz Birkfeld)

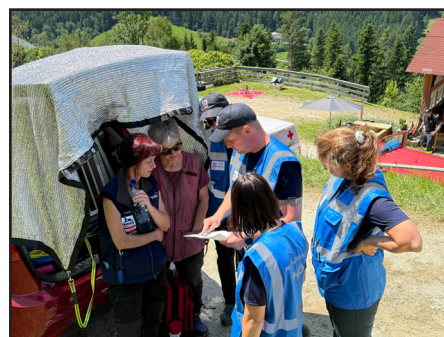
RÜCKFRAGEHINWEIS:

Ing. Reinhard Köck
Österreichisches Rotes Kreuz
Ortsstelle Birkfeld | Ortsstellenleiter

M: 0664 808382390

E: reinhard.koeck@st.rotekreuz.at

W: www.rotekreuz.at/steiermark



Erste Hilfe einfach erklärt!

ORTSSTELLE BIRKFELD

Zu 99% passiert nichts. Aber im Ausnahmefall bereit zu sein, ist mehr als wichtig. Es ist vor allem eines: unglaublich beruhigend und einfach! Es kann jeden treffen und das jederzeit.

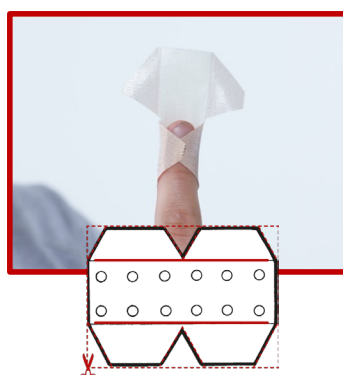
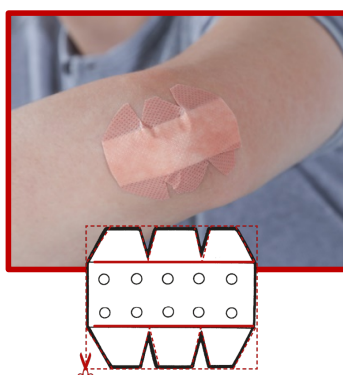
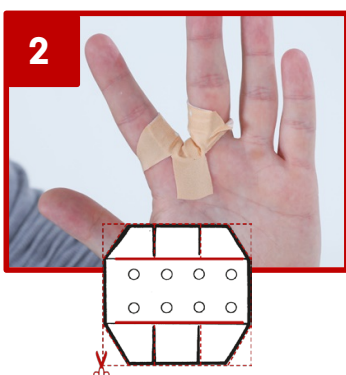
Im Alltag, im Urlaub, in der Arbeit sowie auf der Straße. Überall kann etwas passieren und genau auf diesen Fall wollen wir, das Rote Kreuz, Sie vorbereiten.

**Einer Person helfen,
die eine Wunde hat**



Das Wichtigste:

- **Reinigen** und **verbinden** Sie die Wunde(n).
- Bei **stark blutenden** oder **sehr schmerzhaften** Wunden wählen Sie die **144** und üben **manuellen Druck** aus oder legen einen **Druckverband** an.



Weitere Tipps rund um das Thema Erste Hilfe finden Sie in den nachfolgenden Gemeindezeitung Ausgaben.

Wussten Sie nicht?

Dann frischen Sie jetzt Ihr Wissen auf und besuchen einen Erste-Hilfe-Kurs!

ANMELDUNG

www.erstehilfe.at
Tel. 050 1445 30100



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.

ORTSSTELLE BIRKFELD LÖSUNGSGEMEINSCHAFT WWW.ROTESKREUZ.AT



Regionale Elternberatung



Sozialarbeiterinnen der Bezirkshauptmannschaft beraten Sie gemeinsam mit einer Hebamme **kostenlos** zu Themen rund um Schwangerschaft und den ersten drei Lebensjahren Ihres Kindes.

Vorbereitung auf die Geburt, Wiegen und Messen Ihres Babys, Still- und Ernährungsberatung, Sozialarbeiterische Beratung, Austausch mit anderen Eltern.

Die Beratung findet ganzjährig in Gleisdorf, Weiz und Birkfeld statt (**Keine Sommerpause**).

Alle Termine sowie Standorte und Öffnungszeiten finden Sie unter:

www.bh-weiz.steiermark.at/elternberatung



Eine Kontaktaufnahme ist möglich unter der Telefon-Nr.:
03172 600-611

Sie erreichen uns auch unter folgender E-Mail-Adresse:
**bhwz-
elternberatung@stmk.gv.at**

Sprechstunden für Freiwillige in der Oststeiermark



Die Servicestelle Ehrensache Oststeiermark bietet monatlich Sprechstunden für Freiwillige an. Die Sprechstunden bieten eine unkomplizierte Möglichkeit für alle, die sich bereits freiwillig engagieren, um sich auszutauschen und eigene Erfahrungen zu teilen. Vereinsverantwortliche können sich Unterstützung

bei Förderansuchen, rechtlichen Fragen oder im Bereich Öffentlichkeitsarbeit holen.

Gleichzeitig sind alle herzlich willkommen, die ein freiwilliges Engagement in Erwägung ziehen und sich darüber informieren möchten, welche Möglichkeiten es in der Region gibt. Ob im Sozialbereich, bei Umweltprojekten oder in der Kultur – Freiwilliges Engagement ist vielfältig und jede:r kann hier etwas bewirken!

Termine für Birkfeld:

Donnerstag, 16.10.2025 | 13 – 16 Uhr

Montag, 03.11.2025 | 14 – 17 Uhr

Chance B | Hauptplatz 11 | Birkfeld

Weitere Informationen erhältst du unter:

www.ehrensache-oststeiermark.at.

Kontakt:

Ehrensache Oststeiermark

Karin Strempl / Michaela Paar

0664/60 409 700

freiwillig@chanceb.at

www.ehrensache-oststeiermark.at

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Verkehrsregeln schützen vor Unfällen – wir müssen sie jedoch einhalten!

Üblicherweise lernen wir die Verkehrsregeln spätestens, wenn der Führerschein gemacht wird. Die Teilnahme am Straßenverkehr beginnt allerdings viel früher und erfordert von Anfang an Wissen über die Regeln, deren Einhaltung und die nötige Achtsamkeit. Darüber hinaus gibt es jedoch auch immer wieder Situationen, wo das Recht nur bedingt hilft, sondern mehr die Vorausschau und die Umsicht für die jeweilige Verkehrssituation wichtig sind.

Wir wissen aus vielen Lebenssituationen, dass Regeln dann eingehalten werden, wenn sie für die Betroffenen nachvollziehbar und verständlich sind. Daher ist es auch für Kinder besonders wichtig, sich mit den Verkehrsregeln, die sie am meisten betreffen, auseinander zu setzen und zu verstehen, was durch die eine Regel vermieden oder erreicht wird. Erwachsene und Jugendliche sind dabei die wichtigen Vorbilder im Straßenverkehr.

Hier einige wichtige Verkehrsregeln:

Für Fußgänger:

- ✓ Wenn ein Gehsteig frei begehbar ist, müssen Fußgänger ihn benützen.
- ✓ Wenn kein Gehsteig vorhanden ist, hat der Fußgänger grundsätzlich links zu gehen, damit er dem Verkehr entgegen sieht.
- ✓ Kinder müssen sicher und ungehindert die Fahrbahn überqueren können. Dabei ist es egal, ob ein Schutzweg vorhanden ist oder nicht. Dieser Vorrang gilt dann, wenn das Kind Zeichen setzt, dass es die Fahrbahn überqueren möchte. Im Gesetz wird dieser Vorrang der Kinder als „unsichtbarer Schutzweg“ definiert.
- ✓ Fußgänger können auf ihren Vorrang verzichten. Sie müssen dies allerdings eindeutig z.B. mit einer Handbewegung zum Weiterfahren zeigen.

Erfahren Sie weitere Verkehrsregeln aus dem Alltag in den nächsten Ausgaben „Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen“.

Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass das Parken 5 Meter vor und nach einer ungeregelten Kreuzung verboten ist.
- ✓ ... dass Fußgänger nicht unmittelbar vor einem herannahenden Fahrzeug die Straße überraschend überqueren dürfen.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2025
- ✓ Aktionstheater in Volksschulen zum Thema Augen auf die Straße

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr



EMP CHAIR PRO

Ein starker Beckenboden
auf Knopfdruck

Die effektivste Beckenboden-Behandlung mit Magnetwellen

- ✓ Inkontinenz
- ✓ Rückenschmerzen
- ✓ Sexuelle Dysfunktionen

- ✓ Prävention
- ✓ Rehabilitation
(nach Operationen/Geburten)

Angelikaaktiv
SPORTWISSENSCHAFTLICHE
LEBENSBERATUNG

Mag. Angelika Spreitzhofer-Derler, BSc
Sonnensiedlung 7a
8190 Birkfeld
0676 789 789 3
angelika.aktiv@outlook.com
angelikaaktiv.com

Jetzt unter
calendly.com/angelikaaktiv
direkt Termine buchen!

Jetzt
kostenloses
Erstgespräch
und
Probesitzung
sichern!

Herbst- ausstellung

Freitag, 17. Oktober
von 10 Uhr bis 18 Uhr

GASTHOF
MOSBACHER
-STRALLEGG-

im

**GASTHOF
MOSBACHER
-STRALLEGG-**

**zahlreiche
Aussteller**

Gewinnspiel
mit tollen Preisen

Program

11 Uhr
kochen mit Thermomix

14 Uhr
Hyla Vorführung

15 Uhr
Hanf Vortrag

17 Uhr
kochen mit Thermomix

Tupperware • Deko fantasien by Vera • Thermomix •
Channoine & Nobusan • Luna&Pierre Lang •
Im Herzen die Kerzen • Stoff&Plott by Verena •
nahrin • *WellNetIQ* HANF ist nicht gleich HANF •
Dekoster • Handlettering und Aquarellmalerei •
Schmuckzirkus • Partylite • Pustebume •
Geli,s holzwerkstatt • Handgebrannt • seifengarten •
Kräuterfee • Kunsthandwerk aus Holz • Enjo •
VomJogl Honig • naschglück • Hyla •

Sporttreff Strallegg

**Pfandl
TAGE**

**IMMER
SONNTAGS**

Mit Reservierung auch an anderen Tagen möglich

**VON 16.11.2025
BIS 07.12.2025**

AUF EUER KOMMEN FREUT
SICH DAS SPORTTREFFTTEAM

Reservierungen
0664/750 498 24
0664/750 498 26

GLEICHWEIT OG
sporttreff & catering
STRALLEGG

Pilates
FÜR KÖRPER UND GEIST

Wann
JEDEN MITTWOCH
VON 19:00 - 20:00 UHR

Wo
MS STRALLEGG

Wieviel
8€ PRO EINHEIT

Komm einfach mal vorbei! :)

Nina Ebenbauer
0664/5300309

08. Nov. 2025

Perchtenlauf mit den



Beginn: 19:00 Uhr

anschließend

Jägermeister Party

Musik:



in der Hütte



Stocksportanlage Strallegg

Shuttledienst vom Ortszentrum zur Eishütte

Öffnungszeiten im Herbst 2025



20. September bis 12. Oktober
Samstag und Sonntag ab 11 Uhr

25. Oktober und 26. Oktober ab 11 Uhr



WARME SUPPE

FEINE JAUSE

MEHLSPEISE UND KAFFEE

KALTE UND WARMER
HERBSTLICHE GETRÄNKE

HUPFBURG

Ihr könnt gerne spontan vorbei kommen
oder reservieren.

0664/ 425 11 87

www.joglland-seehuette.at
Feistritz 27 | 8192 Strallegg



Wir freuen uns auf Euch,
Familie Töglhofer
und das Team der
Joglland Seehütte



Geburtsfeiern, Taufgeiern, Vereinsausflüge, Cousinen Treffen,
Trauungen, Siedlungsfeiern..... Reservierungen für 2026 jederzeit möglich

Almblick

Wild- & Lammtage

BEIM ALMBLICK IN STRALLEGG 11. | 12. | 18. | 19. OKT



TIPP:
GANSLESSEN
9. | 16. NOV

Tischreser-
vierung erbeten
03174/2223

Herbstliche Köstlichkeiten
rund um Wildschwein, Reh, Hirsch und Lamm
Die Familie Lechner freut sich auf Ihren Besuch!

WWW.ALMBLICK.AT

DER CÄSAR UND DIE BEAUTYFARM

von Andreas Holzmann



In der Mehrzweckhalle Strallegg

Vorverkauf: € 12.-

Abendkasse: € 14.-

Kartenverkauf:

eventjet.at

GH Mosbacher

Abendkasse



Freitag 24. Okt. 19:30

Samstag 25. Okt. 19:30

Sonntag 26. Okt. 17:00

Freitag 31. Okt. 19.30

Samstag 01. Nov. 19.30



8192 Strallegg 152
0664 / 42 62 640
office@mock-kachelofen.at
www.mock-kachelofen.at
Küchenherde • Kamine • Kachelöfen • Fliesen



Adeg-Markt - Schuhhaus
8192 Strallegg 116
Tel 03174 2224

